

W GEMEINDEANZEIGER Weisenbach



Donnerstag, 15. Mai 2014

Nummer 20



Amtliches	Seite 2
Notdienste	Seite 6
Schule	Seite 6
Vereine	Seite 6
Kirchen	Seite 10
Sonstiges	Seite 10

Maiandacht in der Pfarrkirche St. Wendelin

Der Förderverein Wendelinus-Kapelle Weisenbach lädt die Bevölkerung zur

**Maiandacht am Freitag, 16. Mai 2014, recht herzlich ein.
Beginn ist um 18:00 Uhr.**

Aufgrund der derzeit laufenden Sanierungsarbeiten an und in der Wendelinus-Kapelle, findet die Maiandacht in diesem Jahr in der kath. Pfarrkirche St. Wendelin statt.



Amtliche Nachrichten

Das Erfolgsprogramm „Landessanierung in Weisenbach“ soll fortgeführt werden



Schon mehrfach wurde in der Vergangenheit über das laufende Sanierungsverfahren „Ortsmitte I“ berichtet. Dieses Verfahren führte und führt innerhalb des ca. 16 Hektar großen Sanierungsgebietes „Ortsmitte I“ zu erheblichen Investitionen sowohl im öffentlichen als auch im privaten Bereich. Weder die Kommune noch zahlreiche Privateigen-

tümer hätten ohne entsprechende Förderung solch umfangreiche Maßnahmen tätigen können. Dies wird auch vom Regierungspräsidium anerkannt und erst vor wenigen Wochen mit der erneuten Bereitstellung einer Finanzhilfe von rund 600.000 Euro bestätigt.

Doch der Förderzeitraum im Gebiet neigt sich so langsam dem Ende entgegen und die Verwaltung blickt auch über das Gebiet hinaus. Angrenzend an das Sanierungsgebiet „Ortsmitte I“, im Bereich rechts der Murg, wäre aus Sicht der Gemeinde eine Erweiterung wünschenswert.

Weinbergstraße und Bergweg wären öffentliche Verkehrsfläche, welche es nach Auffassung der Verwaltung zu gestalten gilt, in Verbindung mit der Schaffung von Stellplätzen und der Ergänzung neu zu gestaltender Fußwege. Auch der Gebäudebestand in diesem Bereich ist in einem solchen Alter, dass dieser teilweise oder umfassend saniert werden könnte. Vereinzelt ergeben sich auch Möglichkeiten einer baulichen Nachverdichtung.

Im Rahmen eines Ortstermins wurden die Defizite den Verantwortlichen des Regierungspräsidiums Karlsruhe, dem Leitenden Regierungsdirektor Eberhard Wolf sowie Frau Angelika Zittel, aufgezeigt. Diese zeigten sich von den bereits getätigten Maßnahmen im Sanierungsgebiet angetan und nahmen die Wünsche nach einer Erweiterung des Gebietes mit. Doch bevor eine entsprechende Entscheidung gefällt werden kann, sind Voruntersuchungen notwendig. In der heutigen Sitzung des Gemeinderates, soll der Gemeinderat den entsprechenden Beschluss zur Vorbereitung einer Gebietserweiterung treffen. Es erfolgt in den kommenden Wochen dann eine Befragung der Eigentümer durch die STEG. Dabei erhofft sich die Verwaltung eine Akzeptanz und ein Interesse der Eigentümer wie es schon im bisherigen Gebiet der Fall ist. Die Träger für öffentliche Belange sind zu beteiligen und aus all diesen Ergebnissen heraus wird die STEG ein Neuordnungskonzept und einen Bericht über die vorbereitende Untersuchung erarbeiten.

Nach entsprechender Beschlussfassung im Herbst könnte im Oktober dieses Jahres ein Aufstockungsantrag, verbunden mit dem Antrag auf eine Gebietserweiterung, gestellt werden und wenn das Regierungspräsidium und das Ministerium für Finanzen und Wirtschaft in Stuttgart den Bedarf anerkennen, könnten bis zum Frühjahr 2015 das Gebiet erweitert und weitere finanzielle Mittel hierfür zur Verfügung gestellt werden.

Ein zeitlich langer Weg, verbunden allerdings mit der Hoffnung, dass die ganze Arbeit nicht umsonst ist und man in den kommenden Jahren auch in der Weinbergstraße und im Bergweg öffentliche und private Sanierungsmaßnahmen angehen kann.

In eigener Sache

Redaktionsschluss vorverlegt

Wegen des bevorstehenden Feiertages (Christi Himmelfahrt) wird folgende Regelung getroffen:

KW 22 - Erscheinungstag:

Mittwoch, 28. Mai

Abgabeschluss hierfür ist am
Freitag, 23. Mai, 11 Uhr

Wir bitten die Vereine um Beachtung der geänderten Abgabezeiten. Später eingehende Vereinsnachrichten- und Mitteilungen, auch per E-Mail, können nicht mehr berücksichtigt werden.

„HEUTE an MORGEN denken“ - Bitte geben Sie Ihren Fragebogen zurück -

Im Zusammenhang mit dem LEADER-Projekt „innovative barrierearme Wohnformen mit Betreuungsmöglichkeiten für ältere Menschen zur Belegung der Ortszentren“ findet eine Bürgerbefragung aller Ü-40 in Weisenbach statt. Rund 180 der Ende April ausgegebenen Fragebögen sind bereits ausgefüllt

wieder bei der Gemeindeverwaltung eingegangen.

Um ein möglichst verlässliches Bild aller Altersschichten der Ü-40-Jährigen zu erreichen ist es wichtig, dass möglichst viele Fragebögen zur entsprechenden Auswertung vorliegen. Nehmen Sie sich daher die

Zeit, lesen Sie die 38 Fragen durch und beantworten Sie diese aus Ihrer heutigen Sicht. Bitte geben Sie die Fragebögen bis zum 25. Mai 2014 durch Abgabe bei der Gemeindeverwaltung oder Einwurf in den Briefkasten des Rathauses ab.

Vielen Dank.

**Bücherei
Weisenbach und Au**

köb III

Ausleihzeiten

Mittwoch: 16 bis 19 Uhr und

Sonntag: 11.15 bis 12.15 Uhr

Runder Tisch zu touristischen Fragen

Zu einem runden Tisch zu touristischen Fragen hatte die Gemeindeverwaltung in Weisenbach geladen und einige Anbieter waren dieser Einladung gefolgt. Rege Gespräche und Diskussionen entwickelten sich und zum guten Schluss war man sich einig, an regelmäßigen Treffen festzuhalten. Grundsätzlich, so Bürgermeister Toni Huber, hatte sich Weisenbach mit den stark zurückgehenden Gästezahlen und dem Rückgang der Anbieter vor rund 25 Jahren vom Tourismus verabschiedet. Einige wenige Anbieter wurden Anfang der 90er Jahre mit vergleichsweise einfachen Print-Erzeugnissen beworben.

So war für die Zusammenarbeit der Kommunen im Murgtal in touristischen Fragen die Gründung eines Vereins, welcher einige Jahre später in einem Zweckverband mündete, die logische Konsequenz. Heute beteiligt sich Weisenbach mit einem jährlich Betrag von rund 6.000 bis 8.000 Euro an den Kosten des Zweckverbandes und ist dadurch präsent auf Messen oder der Homepage des Verbandes.

Der neue Geschäftsführer des „Tals der Murg“, Wolfgang Wiegratz, nutze die Gelegenheit nicht nur um sich vorzustellen, sondern auch um seine Ideen zu erläutern. So verwies er unter anderem auf seine Tätigkeit in Zwiesel und zog Parallelen der hiesigen Region zum dortigen Nationalpark. Unabhängig wie man persönlich zu diesem Thema steht, wird dieser die Gästekultur verändern.

Zukünftig werden sich Urlauber verstärkt in der Natur erholen wollen, so ist sich der neue Geschäftsführer des „Tals der Murg“ sicher. Auch wird die B 462 durch das Murgtal eine Zubringerachse darstellen, von der es zu profitieren gilt.

Konus, welche mit der Gästekarte die kostenlose Nutzung des öffentlichen Personennahverkehrs ermöglicht, war ein weiteres zentrales Thema. Da in Weisenbach keine Meldescheine ausgestellt werden und keine Kurtaxe erhoben wird, gibt es diese Möglichkeit derzeit nicht. Nachdem diese aber verstärkt nachgefragt wird, möchte man sich diesem Thema widmen und sich bietende Möglichkeiten gemeinsam mit den Gastgebern ausloten. Man verständigte sich auf eine Abfrage bei allen Gastgebern, denn nur im Verbund aller gibt es Möglichkeiten.

Der Gastgeberkatalog des Zweckverbandes, die Internet-Präsenz des Zweckverbandes „Im Tal der Murg“ aber auch der privaten Anbieter waren weitere Themen des Meinungsaustausches.

Die Ruhetage der Betriebe in Weisenbach, die Mittagsöffnungszeiten, verlängerte Öffnungszeiten für Biergärten oder Möglichkeiten weiterer Freiflächennutzungen wurden angesprochen. Man war sich einig, dass sich der Tourismus im Laufe der Jahre gewandelt hat und möchte sich dieser erfreulichen Entwicklung auch mit veränderten Angeboten stellen.

Traditionen prägen ...

Traditionen sind prägend für eine Dorfgemeinschaft. Eine dieser sehr schönen Traditionen unserer Gegend ist das Schmücken der örtlichen Brunnen mit Maibäumen. Vor unserem Kindergarten steht der St. Christophorus-Brunnen, welcher jahrelang von Theobald Krieg, unserem früheren Hausmeister, geziert wurde. Dieses Jahr beschlossen wir, diese Tradition wieder aufleben zu lassen.

Von Förster Wetzels bekamen wir einen sehr schönen Baum, für den unsere Kinder schon im Vorfeld die benötigten Bänder fertigten.

Pünktlich zum ersten Mai verwandelten wir diesen mit vereinten Kräften aller Kinder des Kindergartens zu einem Maibaum, der nun, tatkräftig aufgestellt von den Erzieherinnen, unseren Brunnen ziert.



Anfassen, Mitmachen und Ausprobieren erwünscht!

Am Freitag, den 09. Mai, machten sich die Vorschüler des Weisenbacher Kindergartens mit ihren Erzieherinnen auf, um mit der Stadtbahn nach Freudenstadt zu fahren. Ziel war dort die Experimenta – ein Erlebnismuseum zum Mitmachen und Ausprobieren. Schon die Fahrt mit der Bahn in Richtung Freudenstadt bereitete den Kindern großes Vergnügen, vor allem wegen der Durchquerung der zahlreichen Tunnel.

Vom Stadtbahnhof aus erreicht man nach etwa 10 Gehminuten das Museumsgebäude. Dort angekommen stärkten sich die Kinder erst einmal aus ihren Rucksäcken, bevor es ans Erforschen und Experimentieren ging. In verschiedenen Räumen des Gebäudes, die sich auf zwei Stockwerke verteilen, konnten die Vorschüler durch aktives Ausprobieren

die unterschiedlichsten physikalischen Phänomene zum Thema Schall, optische Täuschung, Geschwindigkeit, Solarenergie, etc ... erfahren. Es erwartete uns vieles zum Knobeln und zum Staunen.

Mit zahlreichen neuen Eindrücken verließen wir nach ca. eineinhalb Stunden die Experimenta wieder, um uns mit der Stadtbahn auf den Heimweg zu machen.

Vielleicht wird dieser Ausflug bei der ein oder anderen Familie den Anstoß geben, die Experimenta auch einmal aufzusuchen, sie ist mit Sicherheit einen Besuch wert.

Besuch bei Blumen-Elke



Kurz vor Muttertag machte der Kindergarten einen Besuch bei „Blumen-Elke“. Im Zuge unseres Jahresthemas, „Unser Dorf – hier sind wir daheim“ hieß uns Elke an drei Terminen in ihrem Blumenladen willkommen. Sie zeigte uns ihren Arbeitsplatz, unterschiedliche verschieden farbige Blumen, was zum Binden eines Straußes benötigt wird und vieles mehr.

Die Kinder hatten einige Fragen auf Lager und schauten sich rege um. Zum Schluss erhielt jede Gruppe eine Topfpflanze zur Verschönerung des jeweiligen Gruppenraumes. Auch bei der Auswahl und Gestaltung der diesjährigen Muttertagsgeschenke stand uns Elke unterstützend zur Seite.

Hier nochmals ein herzliches Dankeschön an Elke Mittermeier-Merkel für die spontane Bereitschaft, uns ihr Geschäft zu zeigen und für ihre Hilfe.



Neues Fahrzeug für den kommunalen Bauhof



Der weiße Pickup des kommunalen Bauhofes gehört der Vergangenheit an. In den vergangenen zwölf Jahren waren die Mitarbeiter mit diesem Fahrzeug im Ort unterwegs, doch der Zahn der Zeit insbesondere auch

durch den Einsatz im Winterdienst, nagte am Fahrzeug. Da der Reparaturaufwand nicht mehr lohnenswert war, hatte der Bauausschuss am 5. Februar eine Ersatzbeschaffung beschlossen.

Um den Fahrzeugbestand des Bauhofes zu optimieren wurde ein VW-Transporter-Pritschenfahrzeug mit langem Radstand und einer Einzelkabine beschafft. Die Einzelkabine mit einer Bank ermöglicht, dass drei Personen mit dem Fahrzeug befördert werden können.

Die Pritsche erlaubt die Entladung auf drei Seiten. Ausgestattet mit einem 2,0 TDI 103 KW Motor und einem Allrad-Getriebe ist auch der Einsatz im Winterdienst gewährleistet. Nach Abzug des Großkundennachlasses waren rund 32.000 Euro für das Fahrzeug zu investieren, welches in den kommenden Jahren ein verlässliches Transportmittel für die Mitarbeiter des Bauhofes sein soll. Andreas Haitzler vom Autohaus Haitzler in Gernsbach übergab dieser Tage das Fahrzeug an Bürgermeister Toni Huber und die Mitarbeiter des kommunalen Bauhofes, an deren Spitze Bauhofleiter Heiko Großmann.

Startschuss zum Neubau der Toilettenanlage an der Heimatstube

Auch außerhalb der fünften Jahreszeit zeigte sich der Vorsitzende der KG „Hohle Eiche“, Tobias Großmann, gemeinsam mit dem Vorsitzenden des Heimatpflegevereins, Roland Hürst, und Bürgermeister Toni Huber aktiv. Hand wurde angelegt zum gemeinsamen Spatenstich für den Neubau der Toilettenanlage an der Heimatstube, mit welcher ein lang gehegter Wunsch der Vereine und der Gemeinde in Erfüllung gehen soll.

Die zuvor an das Gebäude angebaute Toilette im einfachsten Standard war Gästen kaum noch zumutbar. Aus diesem Grund bestand schon seit geraumer Zeit der Wunsch nach einer Erneuerung zumal die ehemalige Zehntscheuer und das ehemalige Feuerwehrhaus in Weisenbach im Laufe der letzten Jahre Veränderungen der Nutzung erfahren haben. So wird das Spritzenhaus durch die Karnevalsgesellschaft „Hohle Eiche“ genutzt, die Zehntscheuer nutzt der Heimatpflegeverein, in der Heimatstube für

Ausstellungen und im Erdgeschoss für Veranstaltungen. Zudem stellt die Heimatstube auch den repräsentativen Raum der Gemeinde zur Durchführung von Trauungen dar. Dies alles waren Gründe für ein gemeinsames Vorgehen der Gemeinde sowie der beiden genannten Vereine.

Neben der aktiven Mitarbeit beim Spatenstich bringen sich die beiden

Vereine auch finanziell mit ein. Zudem fließt ein Zuschuss aus dem Landesfinanzierungsprogramm. Rund 76.000 Euro sind in der Summe aufzuwenden bis am Pflasterweg am Eingang zur Heimatstube ein Toilettengebäude mit getrennten Einrichtungen für Damen und Herren entstanden ist. Nicht ganz billig aber ohne Alternativen, so dass sich der Gemeinderat letztendlich zum Bau entschied.



Sperrmüllbörse

In der „Sperrmüllbörse“ haben die Leser jede Woche die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden. „Anzeigenwünsche“ können schriftlich beim Bürgermeisteramt abgegeben werden.

Angebot der Woche

1. Vier Kunststoffstühle, dunkelblau, sehr gut erhalten, Telefon 993989 (Donnerstag bis 10.30 Uhr, Freitag ab 15 Uhr)

Blut geben - rettet Leben

Rotes Kreuz



Schulnachrichten

Johann-Belzer-Grund- und Werkrealschule Weisenbach-Forbach

Fußballwettbewerb "Jugend trainiert für Olympia"



Zu einem verdienten zweiten Platz im Fußball-Wettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“ kam die Mannschaft der Johann-Belzer-Schule

Weisenbach-Forbach. Das Team der Jahrgänge 1998 bis 2000 besiegte zunächst die Gastgeber der Werkrealschule Hügelsheim nach einer überlegen geführten Partie mit 3:2 und qualifizierte sich damit für das Endspiel im WK II/2.

Nach einer umkämpften ersten Halbzeit in der ein früher 0:2 Rückstand noch egalisiert werden konnte, konnten die Murgtärer Jungs noch bis zum 3:3 mithalten, mussten sich aber im weiteren Verlauf der zweiten Halbzeit dem starken Team der Gustav-Heinemann-Schule aus Rastatt geschlagen geben, das mit diesem Sieg in die Endrunde einzieht.

Zur erfolgreichen von Sportlehrer Volker Harbrecht betreuten Mannschaft gehörten Okan Eren, Enes Cankur, Dominik Wörner, Nils Kohler, Gianluca Mannino, Marwin Fieting, Robin Peter, Yasin Sailer, Burhan Aydinilmaz, Philipp Götz, Jonas Fortenbacher, Tobias Spath und Hasan Pervaneli.

Notdienste der Ärzte und Apotheken

Ständige Notrufnummern - Weiterleitung an diensthabenden Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Montag bis Freitag von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr sowie am Wochenende/Feiertagen von 8 bis 8 Uhr unter der Telefonnummer 01805 19292-109 zur Verfügung. An Wochenenden/Feiertagen wird die Patientenversorgung direkt in den Räumen der Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Straße 50, von 8 bis 22 Uhr erfolgen. Die Notfallpraxis ist unter obiger Telefonnummer erreichbar. In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 01805 19292-109

Augenärztlicher

Bereitschaftsdienst

Telefon 01805 19292-122

Kinderärztlicher

Bereitschaftsdienst

Telefon 01805 19292-125

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

www.zahn-forum.de

von 8 bis 8 Uhr

(von 10 bis 12 Uhr in der Praxis)

17./18. Mai - Dr. Kerstin Merkle,
Bleichstraße 6 - 8, Gernsbach,
Telefon 07224 5242

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

von Samstag 12 Uhr

bis Montag 8 Uhr

17./18. Mai - Dr. Schmitz,
Bismarckstraße 8, Rastatt,
Telefon 07222 31600

Apotheken

www.lak-bw.de

Der Dienst dauert

von 8.30 bis 8.30 Uhr

Samstag, 17. Mai

Central-Apotheke,
Hauptstraße 28, Gaggenau,
Telefon 07225 96560

Sonntag, 18. Mai

Flößer-Apotheke,
Landstraße 4, Hörden,
Telefon 07224 5513

Alle Angaben ohne Gewähr!

Vereinsnachrichten

Gesangverein Eintracht Au

Chorprobe

Am Freitag, 16.05.14 - 19.30 Uhr Probe des Männerchors im Sängenheim.

Maiandacht in der kath. Pfarrkirche St. Wendelin

Am morgigen Freitag, 16. Mai, lädt der Förderverein alle Bürgerinnen und Bürger zu einer Maiandacht ein. Beginn ist um 18 Uhr. Aufgrund der derzeit laufenden Sanierungsarbeiten an und in der Wendelinus-Kapelle, findet die Maiandacht in diesem Jahr in der kath. Pfarrkirche St. Wendelin statt. Die Andacht wird von Pfarrer Thomas Holler und dem

ehemaligen Weisenbacher Pfarrer Friedrich Wiebelt gehalten. Der Familienchor Weisenbach gestaltet die Andacht gesanglich mit.

Anschließend lädt der Förderverein zu einem Umtrunk und einem kleinen Vesper in das Gemeindehaus ein, um den Abend gemeinsam gemütlich ausklingen zu lassen. Die Einnahmen aus der Veranstaltung kommen der Sanierung unseres Wahrzeichens zu Gute. Über zahlreiche Teilnehmende würde sich die Vorstandschaft freuen.

Schwimmbadverein Latschigbad Weisenbach

Saisoneröffnung

Es ist soweit, wir starten in die Saison 2014. Das Bad öffnet am Samstag, den 17.05., 14 Uhr. Zur Eröffnung bieten wir Kaffee und Kuchen an. Der Eintritt ist frei und die gesamte Bevölkerung ist recht herzlich eingeladen unser Bad zu besuchen.

Einlasskarten

Wir bitten alle, die noch Ersatzeinlasskarten vom letztem Jahr haben, diese im Schwimmbad gegen die neuen persönlichen Einlasskarten einzutauschen. Ebenso erhalten alle 6-jährigen ihre eigenen Einlasskarten und können diese an der Schwimmbadkasse abholen.

Wir freuen uns auf eine hoffentlich sonnige und schöne Saison 2014.

Offenes Atelier

Bildhauerin Annegret Kalvelage in der Breitwies

Zum fünften Mal öffnet die Weisenbacher Bildhauerin Annegret Kalvelage wieder an zwei Tagen ihre Ateliers. Am Samstag, 17. Mai, 15 bis 20 Uhr und am Sonntag, 18. Mai von 11 - 18 Uhr sagt sie in ihrem Atelier in der ehemaligen Papierfabrik Holtzmann, Fabrikstraße 16, herzlich Willkommen. Es werden neue Skulpturen gezeigt und Besucher können sich über ihre Bildhauerkurse für Anfänger und Anfängerinnen informieren.

Kath. Frauengemeinschaft Weisenbach und Au

Plauderstündchen

Am Do., 22. Mai, findet unser letztes Plauderstündchen vor der Sommerpause statt. Beginn ist um 14.30 Uhr im Gemeindehaus Weisenbach. Bürgermeister Toni Huber, Dr. Ulrich Spies und Mitglieder des Seniorenrates werden bei diesem Plauderstündchen auch anwesend sein, um Informationen und Hilfestellungen zur Beantwortung der Fragebögen "HEUTE an MORGEN denken" zu geben. Wer abgeholt werden möchte, meldet sich bitte bei Regina Krieg, Tel. 932082.

FC Weisenbach, Abteilung Fußball

Spielberichte

Herren

FV Hörden - FC Weisenbach 2:2
Der Tabellenführer FV Hörden hatte in einem ansehnlichen Murgtalderby den besseren Start und ging nach einem direkten Freistoßtreffer bereits nach zwei Minuten mit 1:0 in Führung. In der Folgezeit der ersten Spielhälfte entwickelte sich ein eher ausgeglichener Verlauf, bei dem sich beiden Teams die Gelegenheit zu weiteren Toren bot.

Nach dem Seitenwechsel war dann Weisenbach das deutlich spielbestimmende Team. Durch Treffer von Luca Abondio zum 1:1 (49.) und Mino Figliuzzi zum 1:2 (59.) gelang es dem FCW das Spiel innerhalb der ersten Viertelstunde der zweiten Halbzeit zu drehen.

Die Gastgeber ließen sich jedoch nicht verunsichern und hielten nun ihrerseits dagegen. In der 70. Minute musste der FCW dann den Ausgleichstreffer zum 2:2 hinnehmen. Die unter Zugzwang stehenden Hördener setzten nun alles auf eine Karte um doch noch zu drei Punkten zu kommen. Mit etwas Glück, der FVH traf in der Schlussphase innerhalb einer Minute zweimal den Pfosten und einmal die Latte des Weisenbacher Tores, verhinderte der FCW jedoch

einen weiteren Treffer. Auf der anderen Seite hätte auch der FCW kurz vor Spielende noch den Siegtreffer erzielen können. Alles in allem sahen die zahlreichen Zuschauer ein leistungsgerechtes Remis. Dem FCW war es immerhin vorbehalten dem seit dem Hinspiel in Weisenbach verlustpunktfreien Tabellenführer die ersten Punkte abzuknöpfen.

Die ambitionierte Reserve des FCW erhielt in Hörden leider einen leichten Rückschlag im Kampf um die Meisterschaft und musste sich dem Gastgebersteam mit 2:1 geschlagen geben. In einem vor allem in der ersten Halbzeit schwachen Spiel geriet man schnell mit zwei Toren in Rückstand. Die zweite Halbzeit wurde etwas besser gestaltet, mehr als der späte Anschlusstreffer durch Lars Krieg (83.) wollte jedoch nicht gelingen.

Die nächsten Spiele

Samstag, 17.05.2014

17:00 Uhr Frauen: SG Weisenbach - FC Phönix Durmersheim

Sonntag, 18.05.2014

13:15 Uhr Herren:

FCW 2 - FV Rauental 2

15:00 Uhr Herren: FCW - FV Rauental

Wandern im Baiersbronner Wanderhimmel

Einladung zur Wanderung am Sonntag, den 18.05.14

Am Sonntag, den 18.05.2014 treffen wir uns am Bahnhof in Langenbrand, um mit der Stadtbahn um 10.12 Uhr nach Baiersbronn zu fahren (Fahrkarten werden gesammelt besorgt).

Unsere Wanderung beginnt etwa um 11.00 Uhr am Bahnhof Baiersbronn, führt über den Wanderhimmel (Seensteig) zum Sankenbachsee, Sankenbachwasserfall, über die Wasserfallhütte zum Ellbachseeblick, wo eine Rast eingeplant ist.

Weiter geht es dann über den Seensteig zum Ellbachsee und talwärts nach Mitteltal, dort ist eine Schluss-

einkehr geplant. Die Wegstrecke beträgt ca. 14 km, die Wanderzeit ca. 4,5 Stunden, der Höhenunterschied ca. 400 m.

Rucksackverpflegung ist erforderlich, festes Schuhwerk und Wanderstöcke sind zu empfehlen.

Wanderführer:
Dorita und Manfred Siebert.

Zu dieser erlebnisreichen Wanderung sind alle Mitglieder, Wanderfreunde und Gäste recht herzlich eingeladen.

Wer nicht in Langenbrand einsteigt, möchte sich bitte bei Doris Gerstner, Tel. 07224/9948250, melden.

Mittwochswanderung

Zu unserer nächsten Wochentagswanderung treffen wir uns am Mittwoch, 21.05.2014, 12.30 Uhr (Abfahrt 12.46 Uhr) am Bahnhof Langenbrand zur Fahrt nach Hilpertsau. Wir beginnen die Wanderung um 13 Uhr ab Bahnhof Hilpertsau über den Jägerweg zum Rehackerbrunnen, weiter nach Lautenbach und Scheuern nach Gernsbach. Eine Einkehr am Ende der Wanderung ist geplant. Die Rückfahrt erfolgt ab Stadtbahn-Haltestelle Gernsbach-Mitte. Reine Wanderzeit: 3 Stunden, Wanderstrecke: 10 km. Wanderstöcke sind hilfreich. Wanderführer: Traudel und Gerold Klumpp, Tel. 07224/5613. Die Fahrkarten werden gesammelt besorgt. Hierzu sind alle Mitglieder, Wanderfreunde und Gäste recht herzlich eingeladen.

LAG Obere Murg

Trainingslager über Ostern, LAG-Werferteam in Italien

LAG-Wurftrainer Bernd Wörner hat derzeit eine der erfolgreichsten Trainingsgruppen bundesweit. Für die LAG Obere Murg starten die Sportler erfolgreich in der Disziplin Hammerwurf. Seine Rasenkraftspezialisten trainieren die drei Disziplinen üblicherweise auf dem Platz des TV Langenbrand direkt an der Murg und oft verschwinden die Hämmer bei

weiten Würfeln oder bei Würfeln, die nicht im Sektor platziert sind, in der Murg.

Das konnte den LAG-Nachwuchsathleten im Trainingslager an der Adria nicht passieren, Platz war auf dem Sportgelände genug. Über die Osterferien hatte ein Großteil der Trainingsgruppe ihr Trainingslager nicht

weit von Rimini, in Cattolica, aufgeschlagen. Intensiv arbeiteten sie nun an ihrer Technik und Kondition für die bereits gestartete Wettkampfsaison. Bereits vor dem Frühstück standen Gymnastik und Ausdauertraining auf dem Programm, vormittags und nachmittags Training im nahegelegenen Sportstadion mit Werferplatz und dazu noch regelmäßig Krafttraining in einem sehr gut ausgestatteten Sportstudio. Bei Läufen im Sand, direkt am Meer wurden die Waden- und Oberschenkelmuskeln stark gefordert, später im Wurfring kann die damit gewonnene Kraft beim Abwurf gut eingesetzt werden.

Trainer Bernd Wörner: "Wir haben uns für dieses Jahr einige ehrgeizige Ziele gesetzt, Trainingsdisziplin, Ausdauer und Fleiß hier im Trainingslager können sich durchaus auszahlen. Auch wenn es bei dem schönen Wetter vielleicht verlockender wäre, in eine Eisdielen zu gehen, waren die Prioritäten in den neun Tagen ganz klar: erstens Werfen, zweitens Werfen und als drittes: Werfen"



Terminkalender 2014

Aktuell: www.lag-obere-murg.de
Einsehbar unter www.blv-online.de und www.rastattertv.de/leichtathletik

In Klammer Meldeschluss bei Dieter Wunsch.

17.5. Mannheim:

Bad. Endkampf Mannschaften

21.5. Baden-Baden: Kreismeisterschaften Staffeln (15.5.)

24.5. Baden-Baden:

KILA-Cup- 1.Wettbewerb (19.5.)

24./25.5. Langensteinbach:

BW-M. U23/U18

24./25.5. Löffingen. BW-M. Senioren

29.5. Müllheim: BW- Staffel + BLV Schüler Staffeln (18.5.)

29.5. Weisenbach:

KM Dreisprung(27.5.)

1.6. Lörrach: Bad. M. Aktive, U20 und U18 (18.5.)

24. Mai 2014

Willkommen beim
OUTDOOR & FITNESS-EVENT
des Turnverein Weisenbach

Sport zum Mitmachen für Jung und Alt! Lernen Sie unser vielfältiges Sportangebot unverbindlich kennen und machen Sie aktiv mit.
Alle Sportbegeisterten sind herzlich eingeladen.

Rahmenprogramm:

- Leckere Kuchentheke ab 14.00 Uhr
- Kulinarische Überraschungen ab 18.30 Uhr
- Liveband ab 19.00 Uhr **Eintritt frei!**

Veranstaltungs-Wegweiser

Outdoor Event am Sennel:

- 12.30-15.00 Uhr **Mountainbike Touren:** Moderat & Trail
- 12.30-15.00 Uhr **Wandern** Rund um Weisenbach
- 13.00-14.30 Uhr **Nordic Walking Touren:** leicht & mittel
- 15.00-17.00 Uhr **Geocaching für Kids** Festes Schuwerk!

Indoor Event Sporthalle

Kinderprogramm:

- 13.00-14.45 Uhr **Turnen, Spass & Spiel** Kids 4-12 Jahre
- 13.00-14.45 Uhr **Tischtennis** Kids 6-12 Jahre

Erwachsenenprogramm:

- 15.00-15.30 Uhr Step Aerobic
- 15.30-16.00 Uhr Gymnastik Frauen
- 16.00-16.30 Uhr Zumba
- 16.30-17.00 Uhr Bauch Beine Po
- 17.00-17.30 Uhr Fitness Training Männer
- 17.00-17.30 Uhr Dance Fit
- 17.30-18.00 Uhr Zumba
- 18.00-18.30 Uhr Skigymnastik

Sportanlagen am Sennel

Einladung zur Jahreshauptversammlung

am Freitag, den 16. Mai 2014, um 19.00 Uhr im DRK-Haus, Am Bachgarten 9, Gernsbach.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom 31.05.2013
4. Jahresberichte
 - a) Bericht des Vorstandes
 - b) Berichte der Rotkreuzgemeinschaften
 - c) Bericht des Schatzmeisters
 - d) Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahlen
 - a) des kompletten Vorstandes
 - b) Bestätigung der Leitung der Rotkreuzgemeinschaft
 - c) Delegierte und Ersatzdelegierte für die Kreisversammlung
7. Ehrungen
8. Vorlage und Verabschiedung des Haushaltsplanes 2014
9. Verschiedenes

Einladung zur Bezirkswanderung am 24. Mai 2014

Der Schwarzwaldverein Bezirk Murgtal lädt zur 1. Bezirkswanderung 2014 am 24. Mai 2014 ein. Die Wanderung in diesem Jahr ist eine Etappe der Murgleiter und führt von Gernsbach nach Forbach.

Die anspruchsvolle Wanderstrecke ist 23,7 km lang mit herrlichen Ausblicken in das Murgtal und in die Rheinebene.

Wandereinladung für Mittwoch, 21. Mai 2014

Treffpunkt für die Mittwochswanderer ist um 09.45 Uhr am Gernsbacher Bahnhof zur Fahrt nach Reichental. Die Wanderung mit Karl führt durch das Milbigtal über Hoeck zum Grillen bei Marlene und Manfred auf der Homiß. Von dort aus geht die Wan-

Es sind ca. 1200 hm im Aufstieg und ca.1000 hm im Abstieg zu bewältigen, Wanderzeit ca. 7 Stunden. Start ist am Bahnhof Gernsbach um 9.00 Uhr.

Rucksackverpflegung und ausreichend Getränke sowie feste Wanderschuhe sind erforderlich, Stöcke sind hilfreich. Die Wanderführung hat Adolf Gerstner, Tel. 07228/2461.

derung zurück nach Reichental. Grillgut ist von jedem selbst mitzubringen. Bei ungünstigem Wetter fällt das Grillen aus. Tel.-Info: 07224-5788.

Gasteilnehmer sind wie immer herzlich willkommen!

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE

Kirchliche Nachrichten St. Wendelin
Weisenbach und Maria Königin Au

17. Mai bis 25. Mai 2014

Samstag, 17. Mai

15.00 AU **Taufe des Kindes Gabriel Kast**
16.30 AU Beichtgelegenheit
17.00 AU **Vorabendmesse zum Sonntag** Dankgottesdienst der Kommunionkinder von Weisenbach und Au

Sonntag, 18. Mai

13.30 AU Rosenkranzgebet
14.00 WB Rosenkranzgebet

Dienstag, 20. Mai

08.00 AU Rosenkranzgebet

Mittwoch, 21. Mai

08.30 AU **Hl. Messe** zum Tag der ewigen Anbetung, an-schl. Aussetzung und Gebetsstunde; 10.00 Uhr: Abschluss mit Te Deum und Segen

Donnerstag, 22. Mai

07.30 WB **Schülermesse**
17.30 WB Gebetsstunde zum Tag der ewigen Anbetung
18.30 WB **Hl. Messe zum Tag der ewigen Anbetung**

Freitag, 23. Mai

08.00 WB Rosenkranzgebet
08.00 AU Rosenkranzgebet

Sonntag, 25. Mai

09.00 AU **Festgottesdienst und Prozession zum Patrozinium**
11.15 WB **EINE-WELT-VERKAUF** im Belzerhaus
13.30 AU Rosenkranzgebet
14.00 WB Rosenkranzgebet
15.30 WB **Taufe des Kindes Leon Bleier**

EINE-WELT-VERKAUF im Belzerhaus
Am Sonntag, den 25. Mai, findet um 11.15 Uhr wieder der EINE-WELT-VERKAUF im Belzerhaus statt.

Vortrag vom Bildungswerk am 22.05.2014 im Josefshaus Forbach
Der Erziehungsalltag stellt Eltern immer wieder vor neue Herausforderungen. Gabriele Höfner referiert anschaulich und praxisnah zu dem Thema: „GRENZEN SETZEN-FLÜGEL GEBEN“.

Am 22.05.2014 im Josefshaus in Forbach um 20 Uhr bis ca. 21.30 Uhr. Zu diesem Abend lädt das Bildungswerk Forbach-Weisenbach herzlich ein.

Kath. Frauengemeinschaft
Weisenbach und Au

Fahrt nach Konstanz

Für alle, die sich zu unserer Fahrt nach Konstanz mit Pfarrer Merkel am Samstag, 17. Mai, angemeldet haben, möchten wir nochmals an die Abfahrtszeit um **5.17 Uhr** an der Stadtbahnhaltestelle in Weisenbach erinnern. Der Fahrpreis einschl. der Eintritt zur Landesausstellung beträgt ca. 20 €.

Maiandacht an der Auer Grotte

Wie es lange Jahre Tradition war möchten wir in diesem Jahr mal wieder eine Maiandacht an der Auer Grotte halten. Wir treffen uns am Montag, 26. Mai um 17 Uhr an der Grotte. Für die anschließende Einkehr im Gasthaus Krone bitten wir um Anmeldung bis zum 22. Mai bei Heidi Hörth unter der Tel.-Nr. 5410.

EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH

Donnerstag, 15. Mai

19.30 Uhr Frauengesprächskreis bei Irene Karius in Weisenbach

Sonntag, 18. Mai

18.00 Uhr „ERlebt“ Gottesdienst einmal anders - in Forbach (Prädikantin Karius und Team)

10 goldene Regeln für ein sicheres Zuhause

1. Halten Sie die Hauseingangstür auch tagsüber geschlossen. Prüfen Sie immer, wer ins Haus will, bevor Sie die Tür öffnen;
2. Achten Sie bewusst auf fremde Personen im Haus oder auf dem Grundstück und sprechen Sie diese Personen gegebenenfalls an;
3. Schließen Sie Ihre Wohnungseingangstür immer zweimal ab und lassen Sie die Tür nicht nur „ins Schloss fallen“. Auch Keller- und Speichertüren sollten immer verschlossen sein;
4. Verstecken Sie Ihren Haus- und Wohnungsschlüssel niemals außerhalb der Wohnung: Einbrecher kennen jedes Versteck;
5. Verschließen Sie Ihre Fenster und Balkontüren auch bei kurzer Abwesenheit. Einbrecher öffnen gekippte Fenster und Balkontüren besonders schnell;
6. Sorgen Sie dafür, dass Ihre Wohnung auch bei längerer Abwesenheit einen bewohnten Eindruck vermittelt. Lassen Sie z. B. den Briefkasten leeren;
7. Tauschen Sie mit Ihren Nachbarn wichtige Telefonnummern aus, unter denen Sie im Notfall erreichbar sind.;
8. Bieten Sie Senioren aus Ihrer Nachbarschaft an, bei Ihnen anzurufen, wenn Fremde in deren Wohnung wollen;
9. Informieren Sie die Polizei, wenn Ihnen etwas verdächtig vorkommt. Versuchen Sie niemals, Einbrecher festzuhalten;
10. Lassen Sie fremde Personen nicht in Ihre Wohnung.

Infos zum Thema Einbruchschutz finden Sie unter www.k-einbruch.de

Impressum - Amtsblatt der Gemeinde Weisenbach. Herausgeber: Gemeinde Weisenbach, Hauptstraße 3, 76599 Weisenbach, Telefon 07224 9183-0, Fax 07224 9183-22, E-Mail: burgermeisteramt@weisenbach.de, www.weisenbach.de. Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Straße 20, www.nussbaum-wds.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil und alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Toni Huber, Hauptstraße 3, 76599 Weisenbach. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt. Einzelversand nur gegen Bezahlung der 1/4-jährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 9a, 76263 Weil der Stadt, Telefon 07033 6924-0 oder 6924-13, E-Mail: abonnenten@wdspresservertrieb.de, Internet: www.wdspresservertrieb.de